

An den
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich- Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 23.08.2021
FDP Ratsfraktion

Im Rat der
Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Jörg Berghöfer
Valeska Hansen

Geschäftsführerin
Agnes Pötz

Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen

Tel: 0214 - 202 7439

info@fdp-ratsfraktion-lev.de

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie vorliegenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 30.08.2021:

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis Q2 des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums werden seit Schuljahresbeginn in der Gesamtschule in Rheindorf unterrichtet. Auch eine Versorgung mit Snacks und Getränken durch das Stein-Café wird dort zeitnah vorgesehen.

Das Stein-Café wird seit ca. 20 Jahren vom Schulverein der Schule getragen und geführt. Neben festen Mitarbeiterinnen ist auch eine Anzahl an Minijobbern/-jobberinnen im Einsatz, um eine Versorgung der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten. Dieses Personal hat seinen Wohnort überwiegend im Umfeld von Schlebusch und muss nun nach Rheindorf pendeln. Neben dem zeitlichen Aufwand sind vor allem die Fahrtkosten ein Problem. Um die Minijobber zu halten, möchte der Schulverein den Mitarbeitenden unbedingt die Erstattung der Fahrtkosten anbieten. Dies ist aus eigenen Mitteln nicht möglich und auch nicht über den Verkauf im Stein-Café am neuen Standort zu erwirtschaften. Da es sich bei diesem Aufwand um Flutfolgekosten handelt, beschließt der Rat der Stadt Leverkusen:

1. Alle 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten für die Zeit ihres Einsatzes im Stein Café in Rheindorf ein Jobticket der Stadt, damit würde dann auch der Mehraufwand der Fahrtzeiten kompensiert.

Alternativ:

2. Stadtverwaltung trägt die anfallenden Fahrtkosten nach Beleg und Aufwand für das Personal des Stein-Café für die Zeit ihres Einsatzes in Rheindorf. Gemäß erstellter Kostenkalkulation für ein Schuljahr werden die Kosten ca. € 4000,00 betragen. (die Auflistung findet sich in der Begründung)

Begründung:

Das Stein-Café ist schon durch die Ausfälle durch die Corona-Pandemie und den damit verbundenen Schulschließungen in eine finanziell schwierige Situation geraten. Defizite wurden einmalig durch den Schulverein ausgeglichen, da für das Schuljahr 2021/22 wieder mit normalem Schul- und damit Cafeteria-Betrieb gerechnet worden ist. Durch die Flutkatastrophe und die damit verbundene Verlagerung der Schule nach Rheindorf steht das Stein-Café erneut vor finanziellen und organisatorischen Herausforderungen.

Ziel ist jetzt u.a. das eingespielte Team von Mitarbeitenden, insbesondere der Minijobber, weiterhin zu halten, was schon unter großem eigenen Aufwand während des Lockdowns bewältigt worden ist. Mit einem Job-Ticket könnten auch die verlängerten Fahrzeiten, die einen Einsatz in Rheindorf eher unattraktiv machen, honoriert werden. Da die derzeitige Situation eine Folge der Flutschäden an der Schule ist, sollte die Stadt Leverkusen hier die beantragten Mehrkosten über die Fluthilfe auffangen.

Fahrtkosten Rheindorf:

Kostenerstattung / Tag / MA 6,00 € Kosten Tickets ÖPNV

Anzahl MA / Tag 4 3 Festverträge / 1 Minijob

Fahrtkosten gesamt / Tag 24,00 €

Anzahl Schultage / Jahr 165 Anzahl Schultage ohne August

Fahrtkosten gesamt / Schuljahr ca. 4000 €

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Fraktionsvorsitzende

Valeska Hansen
Schulpolitische Sprecherin